

**Ausschreibung einer freien Stelle eines/einer Universitätsassistenten/in
für 4 Jahre, 40 Stunden/Woche am Institut für Statistik der Technischen
Universität Graz, Kennzahl: 5060/17/018**

Die Stelle ist voraussichtlich mit **1. Dezember 2017** zu besetzen.

Aufnahmebedingungen:

Abgeschlossenes Universitätsstudium der Studienrichtung Technische Mathematik, Statistik oder Mathematik bzw. ein vergleichbares Studium.

Gewünschte Qualifikationen:

Sehr gute Kenntnisse im Bereich der Wahrscheinlichkeitstheorie und Statistik. Erfahrung im Umgang mit Statistik- und Mathematik Software ist erwünscht.

Starkes Interesse an selbständiger Forschung, Bereitschaft zur Teilnahme an internationalen Konferenzen, Betreuung von Bakkalaureats- und Masterarbeiten sowie einschlägigen Lehrveranstaltungen. Ausgezeichnete Englischkenntnisse in Wort und Schrift. Die Verfassung einer Dissertation innerhalb der Zeit der Anstellung ist ausdrücklich erwünscht.

Einstufung: B1 nach Kollektivvertrag für die Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer der Universitäten; das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2.731,- brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Allgemeine Voraussetzungen:

Die Beherrschung der deutschen und englischen Sprache in Wort und Schrift in dem für die jeweilige Verwendung erforderlichen Ausmaß.

Ende der Bewerbungsfrist: 31. Oktober 2017

Bewerbung, Lebenslauf und weitere Unterlagen sind unter genauer Bezeichnung der Stelle bzw. der Kennzahl an die Technische Universität Graz, Dekan der Fakultät für Mathematik, Physik und Geodäsie, Univ.-Prof. Dipl.-Phys. Dr.rer.nat. Wolfgang Ernst, Petersgasse 16, A-8010 Graz (bewerbungen.mpug@tugraz.at) zu richten und müssen bis spätestens Ende der Bewerbungsfrist einlangen. Reisekosten, die im Zusammenhang mit dem Auswahlverfahren entstehen, werden von der TU Graz nicht ersetzt.

Die Technische Universität Graz bemüht sich um Vielfalt und Chancengleichheit. Bei der Personalauswahl dürfen Bewerberinnen und Bewerber aufgrund des Geschlechts, der ethnischen Zugehörigkeit, der Religion oder der Weltanschauung, des Alters oder der sexuellen Orientierung nicht benachteiligt werden (Antidiskriminierung). Menschen mit Behinderung und entsprechender Qualifikation werden ausdrücklich zur Bewerbung eingeladen.

Die Technische Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils, insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und lädt deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung ein. Bis zur Erreichung eines ausgewogenen Zahlenverhältnisses werden bei gleicher Qualifikation Frauen vorrangig aufgenommen.